



## Niederschrift

### 11. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Ordnung und Sicherheit

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 10.08.2021
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	18:19 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Treffpunkt Freizeit, Am Neuen Garten 64, 14469 Potsdam

---

#### Anwesend sind:

##### Ausschussmitglieder

Herr Tiemo Reimann	SPD	
Herr Leon Troche	SPD	
Frau Dr. Mechthild Rüniger	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Fabian Twerdy	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Ralf Jäkel	DIE LINKE	
Frau Jana Schulze	DIE LINKE	
Herr Christian Raschke	DIE aNDERE	Sitzungsleitung

##### stellv. Ausschussmitglieder

Herr Chaled-Uwe Said	AfD	
Herr Dr. phil. Wieland Niekisch	CDU	

##### sachkundige Einwohner

Herr Karsten Dornhöfer	SPD	
Herr Dr. Wolfgang Geist	CDU	
Herr Lars Gindele	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Helmut Lange	Freie Demokraten	
Herr Peter Roggenbuck		

##### Beigeordnete

Frau Brigitte Meier	Geschäftsbereich 3	
---------------------	--------------------	--

#### Nicht anwesend sind:

##### Ausschussvorsitz

Herr Daniel Friese	AfD	entschuldigt
--------------------	-----	--------------

##### Ausschussmitglieder

Herr Lars Eichert	CDU	entschuldigt
-------------------	-----	--------------

##### zusätzliches Mitglied

Frau Dr.med. Carmen Klockow	Bürgerbündnis	entschuldigt
-----------------------------	---------------	--------------

##### sachkundige Einwohner

Herr Tamás Blénessy	DIE aNDERE	entschuldigt
Herr Tino Henning	DIE LINKE	nicht entschuldigt

**Vertreter der Beiräte**

Herr Tobias Straub

Beirat für Menschen mit  
Behinderungen

entschuldigt

**Schriftführer/in:**

Frau Martina Spyra GB Ordnung, Sicherheit, Soziales und Gesundheit

**Tagesordnung:****Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /  
Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des  
öffentlichen Teils der Sitzung vom 25.05.2021 / Feststellung der öffentlichen  
Tagesordnung
- 3 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung
- 3.1 Verhandlungsauftrag zur Einführung einer Gelbe Tonne PLUS  
Vorlage: 21/SVV/0495  
Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD  
- Wiedervorlage –
- 4 Mitteilungen der Verwaltung
- 4.1 Einrichtung einer Fahrradstaffel des Ordnungsamtes der Landeshauptstadt  
Vorlage: 21/SVV/0684  
Oberbürgermeister, Fachbereich Ordnung und Sicherheit
- 5 Sonstiges

**Niederschrift:****Öffentlicher Teil****zu 1 Eröffnung der Sitzung**

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den stellvertretenden  
Ausschussvorsitzenden, Herrn Christian Raschke.

**zu 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /  
Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des  
öffentlichen Teils der Sitzung vom 25.05.2021 / Feststellung der  
öffentlichen Tagesordnung**

Herr Raschke stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit  
fest. Zu Beginn der Sitzung sind 9 von 9 stimmberechtigten Mitgliedern  
anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gegeben.

Herr Raschke stellt die Niederschrift zur Sitzung vom 25.05.2021 zur Abstimmung.

Die Niederschrift wird 5 Zustimmungen und 4 Stimmenthaltungen mehrheitlich **bestätigt**.

Anschließend bittet Herr Raschke um Abstimmung über die Tagesordnung.

Die Tagesordnung wird einstimmig **bestätigt**.

### zu 3 **Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**

#### zu 3.1 **Verhandlungsauftrag zur Einführung einer Gelbe Tonne PLUS**

##### **Vorlage: 21/SVV/0495**

Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD

- *Wiedervorlage* -

Frau Meier verweist auf die schriftliche Stellungnahme der Verwaltung, die mit den Sitzungsunterlagen ausgereicht wurde. Sie betont, dass die Einführung der Gelben Tonne PLUS durch die Verwaltung fachlich befürwortet wird. Nach Beschlussfassung wird die entsprechende Ausschreibung vorbereitet.

Herr Jekel verweist auf die Begründung zum Antrag, dass die stoffgleichen Nichtverpackungen bisher mit den Reststoffen einer Verbrennung zugeführt werden. Dies ist aus seiner Sicht nicht der Fall, da diese in der Praxis bereits jetzt schon in der Gelben Tonne entsorgt werden. Aus diesem Grund sollte das bisherige System beibehalten werden. Auch vor dem Hintergrund der Erhöhung der Kosten für die Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt.

In diesem Zusammenhang macht er auch deutlich, dass dies eine Steigerung der Mietkosten bedeuten würde.

Herr Twerdy wirbt für den Antrag und dankt der Verwaltung für die Erläuterungen, kann aber auch das Anliegen von Herrn Jäkel nachvollziehen. Er macht aber auch deutlich, dass vieles in der Schwarzen Tonne landet. Die Bürger sollten ihren Müll trennen und recyceln. Dies sollte dem Bürger so leicht wie möglich gemacht werden. Auch die möglichen Mehrkosten sind sehr gering. Des Weiteren könnte sich dies positiv auf die Kosten beim Restmüll auswirken.

Frau Schulze macht darauf aufmerksam, dass es sich um eine politische Entscheidung handelt, die hier zu treffen ist. Jährlich wird bei der Beratung der Abfallgebührensatzung über die Höhe der Kosten diskutiert. Nun soll einer weiteren Erhöhung der Kosten beschlossen werden.

Sie fragt, welcher rechtliche Schaden auf die Stadt zukommen würde, wenn die Gelbe Tonne PLUS nicht eingeführt wird.

Frau Meier erklärt, dass die Novelle den Kommunen scheinbar viel Freiraum lässt.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, stellt Herr Raschke die vorliegende Drucksache zur Abstimmung.

**Der Ausschuss für Ordnung und Sicherheit empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Verhandlungen mit den Dualen Systemen mit dem Ziel aufzunehmen, in Potsdam nach Auslaufen des nächsten Sammlungsvertrages ab dem 1. Januar 2025 die Gelbe Tonne PLUS anstelle der Gelben Tonne einzuführen. In dieser sollen auch stoffgleiche Nichtverpackungen (Kunststoffe, Metalle) gesammelt werden.

Ziel muss es dabei neben der Einführung der Gelben Tonne PLUS sein, die möglichen Zusatzkosten für den Abfallgebührenzahler in vertretbaren Grenzen zu halten.

**Abstimmungsergebnis:**

Mit 5 Zustimmungen und 4 Ablehnungen mehrheitlich **angenommen**.

**zu 4            Mitteilungen der Verwaltung**

**zu 4.1        Einrichtung einer Fahrradstaffel des Ordnungsamtes der Landeshauptstadt  
Vorlage: 21/SVV/0684**

Oberbürgermeister, Fachbereich Ordnung und Sicherheit

Frau Meier bringt die Drucksache ein und gibt Erläuterungen. Sie weist darauf hin, dass angesichts der finanziellen Lage aufgrund der Copprona-Pandemie mit dem Haushalt 2023 begonnen werden soll, die ersten Stellen anzumelden und einzurichten.

*Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.*

**zu 5            Sonstiges**

Herr Jäkel fragt, warum der Antrag zur Untersuchung der Optimierung Straßenreinigung/Winterdienst nicht auf der Tagesordnung zur heutigen Sitzung steht. Dieser ist seines Wissens nach in den Ausschuss für Ordnung und Sicherheit überwiesen worden.

Frau Spyra wird dies prüfen.

**Nächste Sitzung des OS-Ausschusses: 14. September 2021, 18:00 Uhr**

**Christian Raschke  
stellv. Ausschussvorsitzender**

**Martina Spyra  
Schriftführerin**